

S-Bahn-Arbeiten gefährden Schulkinder

Mit Entsetzen hat der Elternbeirat auf die Pläne zur Schulwegsituation während des Baus der zweiten S-Bahn-Stammstrecke reagiert. Die Schulkinder werden die Kirchenstraße an der Ecke Elsäßer- und Flurstraße während der mehrjährigen Bauzeit ohne Ampel überqueren müssen. Nina Reitz (SPD) berichtete, dass die Pläne „aus Sicht der Elternbeiräte eininakzeptables Sicherheitsproblem“ seien. Das Baureferat begründet den Verzicht auf die Ampeln damit, dass die Fußgänger an der Stelle gegenüber dem abbiegenden Verkehr Vorfahrt hätten. Die Eltern beruhigt das angesichts des Verhaltens vieler Autofahrer nicht: „Kinder können nicht einschätzen, ob das' ihnen zustehende Recht vom Autofahrer zugestanden wird“, so Reitz. Der Bezirksausschuss Au-Haidhausen stimmte geschlossen für den SPD-Antrag und fordert an der Kreuzung Fußgängerampeln in alle Richtungen. *meck*